

Entwurf vom 07.02.2013
zur Genehmigung an der GV 2013

Protokoll der Generalversammlung 2012 des Vereins eCH

Datum: **Freitag, 23. März 2012, 10.30 – 11.30 Uhr**
anschliessend inoffizieller Teil – Referate bis 15.30 Uhr

Ort: **Kultur- und Kongresshaus, 5000 Aarau**

Teilnehmende

Vizepräsident: Hans Rudolf Sprenger (BM)
Leitung der Generalversammlung in Abwesenheit des Präsidenten
Vorstand: von 11 Vorstandmitgliedern sind 7 Mitglieder anwesend
Mitglieder: von 253 Vereinsmitgliedern sind 55 Mitglieder anwesend
Geschäftsstelle: Nicolai Lütchg und Roger Oechslin (Protokoll)

Entschuldigt: Martin Denz (SGTMeh)
Peter Fischer (Präsident, ISB)
Peter Nussbaumer (Finanzdirektion des Kantons Zürich)
Sibylle Plüss (Handels- und Industrieverein Bern)

Verteiler

Mitglieder Vorstand: als Pdf-Dokument per e-Mail zugestellt
Mitglieder Verein: Homepage / Web-Seite von eCH (Art. 17. der Statuten eCH)
Beilage zur Einladung Generalversammlung 2013

1. Begrüssung

Der **Vizepräsident** begrüsst die Teilnehmer und teilt mit, dass er die heutige Generalversammlung selbst leiten werde, weil der Präsident aus gesundheitlichen Gründen leider nicht teilnehmen könne. Gleichzeitig übermittelt der Vizepräsident die besten Grüsse des Präsidenten an die Teilnehmer.

Ebenfalls spricht er seinen **Dank an den Kanton Aargau aus**, welcher dem Verein eCH für die diesjährige Generalversammlung das Gastrecht in Aarau gewährt. Zudem hat der Kanton Aargau die Kosten für den Stehlunch und den Farewell-Apéro übernommen.

Er stellt fest im Weiteren fest, dass die **Einladung** und weiteren Unterlagen zur Generalversammlung 2012 gemäss Art. 16 der Statuten den Mitgliedern des Vereins fristgerecht am 20. Februar 2012 zugestellt wurden.

Zur heutigen Traktandenliste ergänzt der Vizepräsident mit der Bemerkung, dass bei den Traktanden 11 und 12 in diesem Jahr nur **Ersatzwahlen** stattfinden.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler vom Vizepräsidenten vorgeschlagen und durch das Plenum **einstimmig gewählt** werden Hans Ulrich Bucher sowie Thomas Reitze.

3. Protokoll der Generalversammlung vom 25. März 2011

Das Protokoll der Generalversammlung vom 25. März 2011 wird **einstimmig genehmigt** und dem Protokollführer verdankt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Der **Jahresbericht 2011** umfasst eine Berichterstattung über die Arbeiten des Vorstandes (inkl. die Mitgliederentwicklung), des Expertenausschusses, der Geschäftsstelle sowie der Fachgruppen. Der Vizepräsident nutzt auch die Gelegenheit, um die Arbeiten in diesen Gremien des Vereins eCH besonders zu verdanken.

Zudem ergänzt er mit den Informationen über die Ergebnisse einer kürzlich durchgeführten **Umfrage zu unentgeltlich erbrachten Dienstleistungen** in diesen Gremien, welche die folgenden durchschnittlichen Aufwendungen ergaben:

- Fachgruppenleiter	3 Wochen
- Mitglieder des Expertenausschusses	2 Wochen
- Mitglieder der Fachgruppen	1 Woche
- Mitglieder des Vorstandes	1 Woche

Der Vizepräsident verdankt diese unentgeltlich erbrachten Dienstleistungen ganz besonders, welche damit auch sehr deutlich zeigen, dass der Verein eCH sich als **Public-Private-Partnership** versteht, was unentgeltlich erbrachte Beiträge durch persönliche Mitwirkung ebenfalls miteinschliesst.

5. Umsetzung der Strategie des Vereins eCH

Der Vizepräsident präsentiert die Umsetzung der Strategie des Vereins eCH im Berichtsjahr durch Arbeiten des Vorstandes in **4 Handlungsfeldern**:

- Interne Prozesse inkl. Führung
- Kommunikation / Kooperation
- Umsetzung von Standards
- Services

6. Vereinsrechnung 2011, Bilanz und Bericht der Kontrollstelle

Der Vizepräsident informiert über **die Vereinsrechnung 2011**, die mit einem Jahresgewinn von CHF 29'41.82 abschliesst (Budget 18'900.--). Im vorliegenden Jahresbericht 2011 sind weitere Erläuterungen zur Jahresrechnung auf der Seite 23 angeführt.

Zudem verweist der Vizepräsident auf den **Bericht der Kontrollstelle** vom 26. Januar 2012, wonach diese feststellt, dass sie bei der Revision auf keine Sachverhalte gestossen sei, aus denen zu schliessen wäre, dass die Jahresrechnung 2011 nicht Gesetz und Statuten entspräche. Der Revisionsbericht als Ganzes ist im Jahresbericht 2011 auf der Seite 26 angeführt.

Die Vereinsrechnung 2011, die Bilanz per 31. Dezember 2012 und der Bericht der Kontrollstelle werden **einstimmig genehmigt**.

7. Ausschluss von Mitgliedern

Ein Einzelmitglied hat, trotz mehrmaliger schriftlicher Mahnung den Mitgliederbetrag 2011 nicht überwiesen. Der Name ist dem Vorstand bekannt und wird auf Anfrage bekannt gegeben. Der Vorstand beantragt, den Ausschluss dieses Vereinsmitgliedes.

Der Ausschluss von 1 Mitglied wird – gemäss Antrag – **einstimmig genehmigt**.

8. Décharge Vorstand, Expertenausschuss und Geschäftsstelle

In drei einzeln geführten Abstimmungen wird die **Décharge einstimmig für alle drei Gremien erteilt**.

9. Anträge von Mitgliedern

Der Vizepräsident erklärt, dass bei der Geschäftsstelle bis 2 Wochen vor der Generalversammlung **keine Anträge** der Mitglieder für zusätzlich aufzunehmende Traktanden eingereicht wurden.

10. Statutenrevision – Revision von Art. 36

Der Vorstand schlägt eine Revision von Art. 36 der Statuten vor. Mit dem Einladungspaket zur heutigen Generalversammlung sind die Mitglieder bereits im Detail informiert worden. Anstelle der spezifischen Berücksichtigung von Ansprechpersonen für die Zusammensetzung des Expertenausschusses, soll neu auch das **spezifische Fachwissen** einbezogen werden. Der Textvorschlag wurde den Mitgliedern vorgängig bereits zugestellt.

Die Generalversammlung **stimmt** ohne Gegenstimmen der vorgelegten Statutenrevision **zu**.

11. Wahlen in den Vorstand

Ersatzwahl von Kurt Kengelbacher

Der Vizepräsident erklärt, dass anstelle von **Kurt Kengelbacher**, Kanton St. Gallen, der bereits anlässlich der letzten Generalversammlung als Vorstandsmitglied zurückgetreten war, vom Vorstand neu Cédric Roy, Kanton Wallis, vorgeschlagen wird.

Die Generalversammlung wählt einstimmig **Cédric Roy** als neues Vorstandsmitglied.

12. Wahlen in den Expertenausschuss

Ersatzwahl von Rudolf Spiess

Der Vizepräsident informiert über den **Rücktritt von Rudolf Spiess**, Stadt Biel, als Mitglied des Expertenausschusses. Er verdankt seine sehr geschätzte Arbeit bei persönlicher Abwesenheit. Aus dem Kreis des Expertenausschusses wird als Nachfolger Stephan Loretan, ZHAW School of Management and Law, Winterthur, vorgeschlagen, was durch den Vorstand unterstützt wird.

Die Generalversammlung wählt einstimmig **Stephan Loretan** als neues Mitglied des Expertenausschusses.

Ersatzwahl von Nicolas Haenni

Der Vizepräsident informiert über den **Rücktritt von Nicolas Haenni**, BEDAG, als Mitglied des Expertenausschusses. Er verdankt seine sehr geschätzte Arbeit in seiner Anwesenheit. Aus dem Kreis des Expertenausschusses wird als Nachfolger Markus Schmidli, BEDAG vorgeschlagen, was durch den Vorstand unterstützt wird.

Die Generalversammlung wählt einstimmig **Markus Schmidli** als neues Mitglied des Expertenausschusses.

13. Budget 2012

Die Angaben zum Budget 2012 des Vereins eCH befinden sich im Jahresbericht 2011 auf den Seiten 27 und 28. Dieses weist einen prognostizierten Gewinn von CHF 7'650.-- aus
Das Budget 2012 wird **einstimmig genehmigt**.

14. Ziele des Vorstandes für das Jahr 2012

Der Vizepräsident präsentiert die Jahresziele des Vorstandes für das Jahr 2012 in den folgenden **4 Handlungsfeldern**:

- Interne Prozesse inkl. Führung
- Kommunikation / Kooperation
- Umsetzung von Standards
- Services

Als übergreifendes Ziel wird der Vorstand zudem am 6. Juni 2012 einen Workshop durchführen, um die Strategie des Vereins eCH zu aktualisieren.

15. Varia

Zu Varia werden keine Voten vorgebracht.

16. Datum der Generalversammlung 2012

Gemäss Beschluss des Vorstandes informiert der Vizepräsident über Ort und Datum der nächsten Generalversammlung wie folgt: **Freitag, den 19. April 2013 in Neuchâtel** (Bundesamt für Statistik).

* * *

Der Vizepräsident erklärt den Abschluss des offiziellen Teils der Generalversammlung 2012 und dankt allen Anwesenden für ihre rege Teilnahme.

* * *

Im Anschluss an den offiziellen Teil der Generalversammlung folgen die **Referate**:

- **Der e-Weg des Kantons Aargau**

Dr. Peter Grünenfelder, Staatschreiber des Kantons Aargau

- **Cloud Strategie Behörden Schweiz**

Als Referent für dieses Thema war Willy Müller, ISB, eingeladen.
Seine Referatsunterlagen liegen vor.

Wegen kurzfristiger Unpässlichkeit des Referenten, werden die Referatsunterlagen durch Fernand Haengi, BIT, vorgestellt

- **Überblick zu die Arbeiten in den Fachgruppen**
Marco Demarmels, Präsident des Expertenausschusses
- **Change- und Release Management von eCH-Standards**
Daniel Wittwer, eCH Fachgruppen RM/GEVER und Geschäftsprozesse
- **Dienste für die Identifikation und Berechtigungsverwaltung**
Hans Häni, eCH-Fachgruppe IAM
- **eCH-Prozessaustauschplattform für Gemeinden und Kantone**
Florian Evéquoz, eCH-Fachgruppe Geschäftsprozesse

Die Referatstexte stehen auf der Homepage eCH zur Verfügung.

Für das Protokoll:

21. März 2013

Geschäftsstelle eCH / ROE